



© Rainer Schoditsch

Im Zuge des Dorferneuerungsprojektes Kirchenpark wurden mehrere landschaftsplanerische Maßnahmen umgesetzt. Dazu gehören ein adaptiertes Wegenetz, eine neue Treppenanlage, zeitgemäße Möblierungselemente, ein Wasserbecken sowie ein neues Beleuchtungskonzept.

Wegenetz

Der Verlauf der Wege wurde entsprechend den Anforderungen der Nutzer adaptiert. Das neue Material für alle Bodenbeläge im Park ist böhmischer Granit. Die Wegbreiten von über drei Metern erlauben nun ein zwangloses Flanieren durch die unterschiedlichen Bereiche des Parks. Die mit Kleinsteinpflaster belegten Wege wurden zur Böschungsseite mit Granitblockstufen eingefasst.

Treppenanlage

Die Treppe verbindet nun den oberen mit dem unteren Bereich des Kirchenparks. Dadurch wird der Freiraum als Einheit besser wahrgenommen und auch der Zugang zu den verschiedenen Zonen erleichtert. Durch den Verzicht auf eine höhere Bepflanzung im Bereich der Treppe wird auch die Sichtbeziehung und somit die räumliche Verschränkung – zwischen dem oberen und dem unteren Bereich – verbessert. An die Treppe schließen mehrere Sitzstufen aus Lärchenholz mit einer Breite von fünf Metern an. An der Frontseite der Sitzstufen wurden lineare Lichtelemente integriert.

Möblierung

Entlang der Wege befinden sich mehrere Sitzbänke, die zum Verweilen einladen und freie Sicht zum Zentrum des Parks ermöglichen. Eltern können den Kindern beim Spielen zusehen oder auch einen Blick auf die Beete werfen, die mit unterschiedlichen Stauden und Gräsern bepflanzt sind.

Neue Baumpflanzungen

Die Hauptbaumarten sind Edelkastanien (*Castanea sativa*) und Manna-Eschen (*Fraxinus ornus*). Beide Arten sind Charakterarten der pannonischen Region und sollen – neben der raumbildenden Wirkung – auf die regionalen floralen

Kirchenpark

Rathausplatz 1
7203 Wiesen, Österreich

BAUHERRSCHAFT

Marktgemeinde Wiesen

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Heinz Gerbl

FERTIGSTELLUNG

2014

SAMMLUNG

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND

PUBLIKATIONSdatum

26. April 2017



© Heinz Gerbl



© Rainer Schoditsch



© Rainer Schoditsch

Kirchenpark

Gegebenheiten verweisen. Im Bereich der Böschung wurden ebenso heimische Kleinsträucher und Bodendecker verwendet.

Staudenbeete

Auf der Rasenfläche befinden sich drei in Granit eingefasste Staudenbeete. Regionale Pflanzenarten machen sie für die Kinder der nahen Volksschule und des Kindergartens zu einem „Schaugarten“. Generell ist die Anlage so ausgeführt, dass verstärkt pflegeextensive heimische Stauden Verwendung finden.

Kinderspielbereich

Hier befinden sich eine Wippe, eine Hängeschaukel und eine Rutsche. Durch die neuen Geräte und die Nähe zum Kindergarten und zur Volksschule wird der Park nun auch vermehrt von Kindern des Ortes genutzt. (Text: Heinz Gerbl)

DATENBLATT

Landschaftsarchitektur: Heinz Gerbl
Bauherrschaft: Marktgemeinde Wiesen
Fotografie: Rainer Schoditsch

Maßnahme: Neubau
Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Planung: 11/2012 - 07/2014
Ausführung: 04/2013 - 07/2014
Eröffnung: 08/2014

Grundstücksfläche: 4.500 m²

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Gartenbau Bieberle, Mattersburg
Pfister Pflaster, Wiesen
Holzbau Schweiger GmbH, Wiesen
Schlosserei Schreiner, Wiesen
Installateur Weghofer, Wiesen
Elektrotechnik Wagentrisl, Zemendorf-Stöttera

PUBLIKATIONEN

Kirchenpark

Lebensräume | Burgenland

Park, Platzgestaltung, Wohnumfeld, Erholung, Tourismus, Grünraum, Baukultur

Hrsg. Heinz Gerbl

Verlag: Edition Marlit

-

Publikation POINTS FNAU

Gallimard Paris

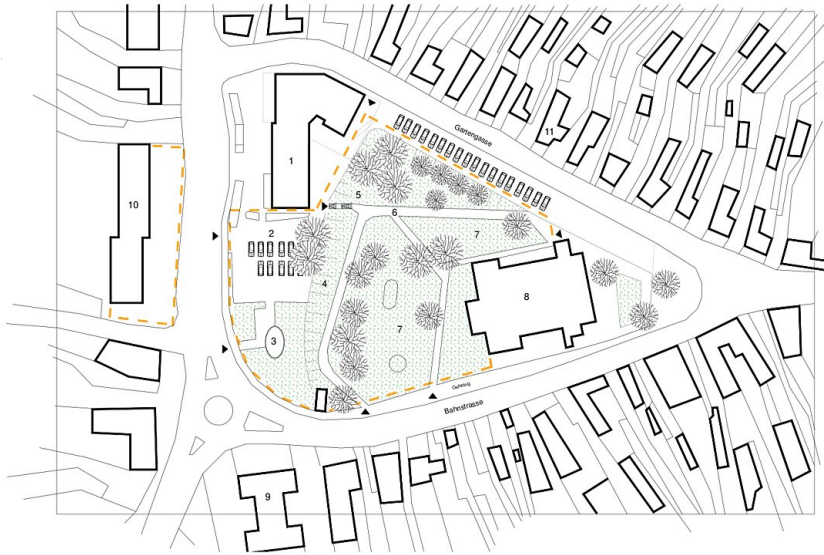
Text: Arch. Maria Auböck

AUSZEICHNUNGEN

1. Platz (Kategorie Freiraum)

Dorferneuerungspreis Land Burgenland 2017

Kirchenpark



Kirchenplatz - Bestand

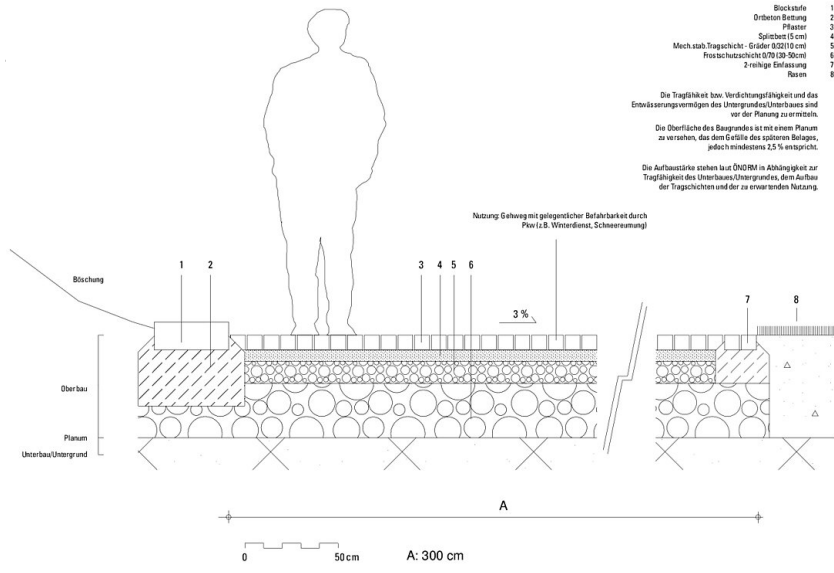


Kirchenplatz - Entwurf



Kirchenplatz- Baumraum

Kirchenpark



Kirchenplatz - Wege